



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

# Schulspezifisches Konzept der Grundschule Weidhausen zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **S**CHule

**A.**

## **Leitgedanken**

Elternhaus und Schule helfen zusammen, um die Kinder kontinuierlich, bestmöglich zu unterstützen und zu fördern, und zwar in ihrer körperlichen, seelischen, sozialen und geistigen Entwicklung.

Eltern und Lehrer setzen zusammen pädagogische Schwerpunkte, machen sie transparent und setzen sie Schritt für Schritt gemeinsam in die Realität um.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**A.**

## **Leitgedanken**

### **Philosophie des Lehrens und Lernens**

Basis = Artikel 1 unseres Grundgesetzes:

*Achtung der Würde des Menschen*

- sich miteinander mit Respekt begegnen
- gegenseitige Rücksichtnahme
- sich achten



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**A.**

## **Leitgedanken**

Erziehung und Wissensvermittlung mit den Zielen,

Selbstvertrauen zu gewinnen,

Selbstkompetenz erwerben und erweitern,

Verantwortung zu übernehmen und übernehmen zu können:

- für sich selbst
- für andere
- für die Umwelt



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**A.**

## **Leitgedanken**

Ferner

- Erziehung zur Nachsicht für Fehler anderer
- Einsehen eigener Fehler und dafür gerade stehen
- immer an sich arbeiten zur weiteren Verbesserung in jeder Hinsicht



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**B.**

## **Schulspezifische Gegebenheiten**

Unsere Schüler und Schülerinnen kommen aus Weidhausen und den Ortsteilen Trübenbach und Neuensorg.

- Wir haben für die ersten beiden Klassen die Flexible Eingangsstufe.
- Die dritten und vierten Klassen sind jahrgangsgerein.

Im Neubau befinden sich die Flexiblen Eingangsstufen mit Differenzierungsraum und Kooperationsklassenzimmer.

Im Altbau lernen die dritten und vierten Klassen. Hier befinden sich auch das Forscherlabor, der Werkraum und der Handarbeitsraum.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**B.**

## **Schulspezifische Gegebenheiten**

Über unsere Aula, die bei schlechten Wetter auch als Pausenhalle dient, gelangen wir zur Turnhalle.

Wir verfügen über sehr großzügige und herrlich gestaltete Außenanlagen mit Sportplatz, Hartplatz, Sprunggrube, Laufbahn, zwei Gartenteichen, Gartenhütte, Naschgarten – alles eingegrünt und gut gepflegt.

Unser Schulhaus ist energetisch saniert und außen neu gestaltet. Im Eingangsbereich empfängt uns eine Weltkugel als Brunnen, im Foyer finden wir Informationen über Aktuelles, der angrenzende Verwaltungstrakt ist hell und freundlich.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**B.**

## **Schulspezifische Gegebenheiten**

Unsere Schulsekretärin ist Frau Querfeld, unsere Hausmeister sind Herr Fichtel und Herr Querfeld.

Die Rektorin ist Frau Pechtold, ihre Stellvertreterin Frau Lege.

Wir arbeiten kooperativ mit den KiTas „Kleine Welt“ und „Oase“ sowie mit der Nachmittagsbetreuung zusammen und bilden gemeinsam ein Bildungshaus.





Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **S**CHule



## Ziele und Maßnahmen zur Umsetzung einer differenzierenden Elternarbeit

### Qualitätsbereiche

**Gemeinschaft** **Kooperation**

**Kommunikation** **Mitsprache**



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Gemeinschaft

### Ziele:

- Willkommenskultur pflegen und Vertrautheit schaffen
- Schaffung positiver Anlässe zur Zusammenarbeit

### Bereits laufende Maßnahmen:

Elternstammtische fördern das Miteinander ebenso wie Feste und Aktionen, welche gemeinsam mit Eltern organisiert werden (z. B. Weihnachtsfeier, Schulfest, Lehrfahrten).

### Geplante Maßnahme:

- Erfahrungen kommunizieren
- Unkomplizierter Austausch bei Unklarheiten



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Gemeinschaft

### Erfolgsindikatoren:

- Die Schülereltern besuchen regelmäßig und möglichst vollzählig schulische Veranstaltungen. Sie entschuldigen sich, falls sie nicht teilnehmen können.
- Sie bringen eigene Ideen ein und tragen selbst zum Gelingen schulischer Veranstaltungen, wie z. B. Schulfesten bei.
- Sie teilen der Schule relevante Vorkommnisse wie Krankheit, Adressänderungen oder familiäre Veränderungen mit, die Einfluss auf die Entwicklung ihres Kindes haben könnten.



Grundschule Weidhausen

KESCH – Kooperation Elternhaus - SCHule

## Qualitätsbereich Kommunikation

### **Bereits laufende Maßnahmen:**

- Homepage, Elternbriefe und Elternabende dienen der Orientierung.
- Auch außerhalb der offiziell ausgewiesenen Sprechstunden wird der Austausch zwischen Eltern, und Lehrkräften möglich gemacht, z. B. „Stammtisch“.
- Je Halbjahr findet ein Elternabend bzw. ein Elternsprechtage statt. Außerdem gibt es festgelegte Sprechstunden sowie die Durchführung von dokumentierten Lernentwicklungsgesprächen anstelle von Zwischenzeugnissen in den Jahrgangsstufen 1 bis 3.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kommunikation

### **Geplante Maßnahme:**

- Durch flexible Sprechstundenmodelle können auch berufstätige Eltern leichter den Kontakt zur Schule pflegen.

### **Ziel:**

- Flexibilität und Berücksichtigung der Elternwünsche bei der Festlegung von Gesprächsterminen.
- Verbesserung der Informationsweitergabe und der partnerschaftlichen und direkten Kommunikation.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **S**CHule

## Qualitätsbereich Kommunikation

### Erfolgsindikatoren:

- Eltern wenden sich vertrauensvoll an die Schule, wenn Schwierigkeiten im Hinblick auf Schullaufbahn oder Erziehung auftreten und erkennen das pädagogische Personal der Schule als kompetente Ansprechpartner an. Umgekehrt suchen auch Lehrer das Gespräch mit den Eltern.
- Die Gesprächsatmosphäre zwischen Eltern und Lehrkräften zeichnet sich durch gegenseitigen Respekt und Höflichkeit aus.
- Die Sprechstunden bzw. Gesprächsangebote der Lehrkräfte werden von den Eltern regelmäßig wahrgenommen bzw. besucht.
- Eltern tragen durch konstruktive Kritik zu einer positiven Schulentwicklung bei.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kommunikation

### **Geplante Maßnahme:**

- Möglichkeiten der gegenseitigen Hilfestellung werden aufgezeigt.

### **Ziel:**

- Auf Augenhöhe miteinander kommunizieren
- Gegenseitige Information
- Interessen der anderen wahrnehmen und achten



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kommunikation

### **Erfolgsindikatoren:**

- Gute Atmosphäre
- Angenehmes Schulklima
- Freude bei Begegnungen
- Freundlichkeit
- Hilfsbereitschaft





Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kooperation

### Ziele:

Motivation von Eltern und Lehrkräften zur gemeinsamen aktiven und gestalterischen Arbeit zum Wohle der Schüler.

### •Bereits laufende Maßnahmen:

- Eltern als Experten im Unterricht und bei Projekten
- Eltern als Unterstützer bei Schulfesten
- Pro Halbjahr findet mindestens ein persönliches Gespräch über den Leistungs- und Entwicklungsstand der Kinder statt.
- Die Zusammenarbeit der Schule mit Jugendamt, dem sonderpädagogischen Förderzentrum, Kindergärten, Nachmittagsbetreuung und weiterführenden Schulen ermöglicht eine passgenaue Beratung.
- Wir nehmen die elterlichen Kompetenzen wahr und nutzen diese:



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kooperation

### Geplante Maßnahme:

- (Groß)Eltern als Lesepatren.

### Ziel:

- Steigerung der Lesekompetenz bei Schülern (bessere individuelle Förderung)
- Intensivierung der Bildungs- und Erziehungspartnerschaft durch Einbeziehung von Elternkompetenzen
- Sensibilisierung aller Eltern für die Bedeutung des Lesens



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

## Qualitätsbereich Kooperation

### Erfolgsindikatoren:

- Großeltern und Eltern stehen regelmäßig als ehrenamtliche Lesepaten zur Verfügung und sind bereit, sich zum Lesepaten zu qualifizieren.
- Der Klassenlehrer entscheidet über Inhalt, Art und Weise und Umfang der Lesehilfen. Er trifft Absprachen mit den Lesepaten (Lesezeiten, Anforderungsniveau). Wenn möglich, wird bei der Themenauswahl auch das Interesse der Kinder berücksichtigt.
- Zwischen dem Lesepaten und dem Schüler muss sich eine Vertrauensbasis entwickeln, damit sich der Schüler ernst genommen und geschätzt fühlt.
- Ein Koordinator ist für das Lesepaten-Projekt verantwortlich und vermittelt Lesepaten/Schüler.
- Erweitertes Polizeiliches Führungszeugnis von allen Lesepaten.
- Budget für die Schulung der Lesepaten und die Anschaffung von Büchern.
- Bereitstellung geeigneter Räumlichkeiten: festgelegtes Zimmer mit möglichst gemütlicher Atmosphäre.



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **S**CHule

## Qualitätsbereich Mitsprache

### Ziele:

- Eltern beteiligen sich aktiv am Schulleben.
- Eltern sind aufgefordert, selbst Vorschläge für Projekte zu machen. Ihre Anliegen und Verbesserungsvorschläge sind willkommen.

### Erfolgsindikatoren:

Eltern fühlen sich angenommen

Erziehungsberechtigte bekommen baldmöglichst Rückmeldungen auf ihre Fragen/Anregungen

Lehrkräfte begrüßen das Mitdenken von Elternseite aus

Lehrkräfte geben engagierten Eltern ein positives Feedback



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**D.**

## **Qualitätssicherung**

Die Zufriedenheit mit den bereits eingesetzten Instrumenten wird regelmäßig intern – zusammen von Elternbeirat und Lehrerkollegium / Schulleitung – evaluiert:

- Was ist gut gelungen, was kann besser werden?
- Ziele immer wieder gemeinsam reflektieren, evtl. verändern
- Eingeschlagene Wege überdenken, Richtlinien aktualisieren



Grundschule Weidhausen

KESCH – **K**ooperation **E**lternhaus - **SCH**ule

**E.**

## **Beteiligung der Schulgemeinschaft**

Die Schwerpunkte des schulspezifischen Konzeptes zur Bildungs- und Erziehungspartnerschaft an der Grundschule Weidhausen wurde gemeinsam von Lehrkräften und Elternbeiratsmitgliedern erarbeitet.